

TAGBLATT

GRUNDSTÜCKGESCHÄFT

Fortimo kauft berühmtes Industriegelände neben dem Flugplatz Altenrhein

Die Fortimo Invest AG mit Hauptsitz in St.Gallen übernimmt das Industrie- und Gewerbeareal in Altenrhein per Ende 2021 und will «mittelfristig eine nachhaltige Arealentwicklung prüfen».

15.12.2021, 15.57 Uhr



Der Werkplatz Altenrhein verfügt über 25 Gebäude.

Bild: PD

Die Fortimo Invest AG übernimmt das Gewerbe- und Industriegelände an der Dorfstrasse 1-3 per Ende 2021 vom Swisscanto-Immobilienfonds. Der Werkplatz Altenrhein ist ein Industrie- und Gewerbeareal, das in den 1920er-Jahren gegründet und seitdem stetig erweitert wurde.

Wichtigste Mieter im Areal sind heute die Zugskonstrukteure und Zugsbauer der Stadler Rheintal AG. Die Fortimo setzt gemäss Medienmitteilung weiterhin auf die bewährte Mieterstruktur und wird mittelfristig «eine nachhaltige Arealentwicklung» prüfen.

Eines der grössten Objekte im Immobilienbestand

Die Gründung des Industrie- und Gewerbeareals neben dem Flugplatz Altenrhein geht auf 1926 und den deutschen Flugzeugbauer Claude Dornier zurück. Der baute hier zwischen den beiden Weltkriegen technisch bahnbrechende Flugzeugtypen. Darunter waren verschiedene Wasserflugzeuge wie die Do-X, der letztlich kommerziell nicht erfolgreiche erste Anlauf für einen «Jumbojet» für die Passagierfliegerei Ende der 1920er-Jahre.

Heute hat das Gewerbe- und Industriegelände in Altenrhein eine Fläche von rund 105'000 Quadratmetern. Darauf stehen über zwei Dutzend Gebäude mit 62'700 Quadratmeter Nutzfläche. Die Gebäude werden zum Grossteil für Produktionszwecken und als Werkhallen genutzt. Zusätzlich bestehen Bürogebäude und Lagerhallen. Der Werkplatz Altenrhein wird eines der grössten Objekte im mittlerweile rund 1,2 Milliarden Franken schweren Immobilienbestand der Fortimo Invest AG sein. *(pd/vre)*